

# Sage nein!

Wenn sie jetzt ganz unverhohlen,  
wieder Nazi-Lieder johlen,  
über Juden Witze machen,  
über Menschenrechte lachen,  
wenn sie dann in lauten Tönen  
saufend ihrer Dummheit frönen,  
denn am Deutschen hinterm Tresen  
muss nun mal die Welt genesen,  
Dann steh auf und

misch dich ein: Sage nein!  
Ob als Penner oder Sänger,  
Bänker oder Müßiggänger,  
ob als Priester oder Lehrer,  
Hausfrau oder Straßenkehrer,  
ob du sechs bist oder hundert  
Sei nicht nur erschreckt, verwundert,  
tobe, zürne,

misch dich ein: Sage nein!  
(Konstantin Wecker)

19.02.  
17:30 Uhr



# Aufruf zu einer Großkundgebung mit Michael Lerchenberg und Lichterkette in LA

Konstantin Weckers Lied „Sage nein“ gewinnt für alle freiheitsliebenden und demokratischen Bürgerinnen und Bürger in Landshut eine existenzielle Bedeutung. **Nazi-Schmierereien an Schulgebäuden und der Zuzug eines bundesweit bekannten und gewaltbereiten Nazis**, der aufgrund des **geplanten Sprengstoffanschlags** auf die Grundsteinlegung des Jüdischen Kulturzentrums in München zu sieben Jahren Haft verurteilt wurde, müssen uns alarmieren. Von einem Sinneswandel während dieser Zeit kann keine Rede sein. So schrieb er aus dem Gefängnis unter anderem: „Habe aber noch genug Zeit, diese Judenrepublik platt zu machen. Heil Hitler!“ Noch vor seiner Entlassung im August 2010 kündigte er die Rückkehr in die **bundesdeutsche Nazi-Szene** an, um „so vielen Kameraden wie möglich“ seine Erfahrungen mitzuteilen. Somit müssen wir damit rechnen, dass die schwache **regionale Nazi-Szene** unter seiner Führung erstartet. Sein Agieren ist eine ernste Gefahr für das friedliche Zusammenleben in unserer Region.

## Sage ja!

- ✓ zu einer toleranten und weltoffenen Stadt
- ✓ zu einer Stadt ohne Rassismus und Antisemitismus, ohne Fremden- bzw. Ausländerfeindlichkeit
- ✓ zu einem entschlossenen Widerstand gegen alle menschenverachtenden und demokratiefeindlichen Handlungen, wo, wie und wann immer sie auftreten sollten – und sei es in der Mitte unserer Gesellschaft
- ✓ zu einer Großkundgebung vor dem Landshuter Rathaus für die genannten Ziele. Säumen wir danach die Altstadt mit unseren Lichtern!

Werbt dafür in Euren Vereinen, Organisationen, bei Nachbarn und Verwandten, Freunden und Arbeitskollegen, Klassenkameraden und und... Kommt mit der ganzen Familie! Warten wir nicht ab – handeln wir! Damit es augenscheinlich wird: In der Region Landshut ist...



Auf Initiative des „Runden Tisches gegen Rechts Landshut“ rufen dazu auf:  
...

Ich sage ja!



Ich sage ja und unterstütze die Initiative des „Runden Tisches gegen Rechts Landshut“: „Kein Platz für Nazis!“ (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.)

Name, Vorname	E-Mail-Adresse	Organisation / Funktion	Unterschrift
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....

**Rücksendung bis 28.01.2011 an:**  
„Runder Tisch gegen Rechts Landshut“ · DGB Region Landshut · Hans-Dieter Schenk  
Seligenthaler Straße 18 · 84034 Landshut · rundertisch-landshut@web.de